Smarte Bildung für Familien – mobile Familienbildung im Landkreis Börde

Modellprojekt: "Smarte Bildung für Familien – mobile Familienbildung im Landkreis Börde"
Familienhaus Börde, Halberstädter Str. 3a, 39387 Oschersleben, Internet: www.familienhaus-boerde.de, Telefon: 0176 – 55 61 18 72 , E-Mail: smart@familienhaus-boerde.de

Deutschland liest vor- macht mit. Der 18. November 2022 ist Vorlesetag!

Bereits seit 2004 ist der Bundesweite Vorlesetag Deutschlands größtes Vorlesefest und begeistert auf gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung als öffentliches Zeichen alljährlich am dritten Freitag im November Kinder und Erwachsene für die Bedeutung des Vorlesens.



https://www.stiftunglesen.de/mitmachen/bundesweiter-vorlesetag



Am 18. November 2022 gibt es zahlreiche Vorlese- Aktionen in Schulen und Bibliotheken. Zu diesem Tag möchten wir Ihnen unserer Lieblingsbücher hier und gern auch vor Ort in der Kita vorstellen und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Vorlesen.

1. Buchtipp:

Kann unsere Erde fühlen?

von dem Autor Marc Majewski. Ein philosophisches Kinderbuch ab 3 Jahren. Auf den 14 Buchseiten wird der Leser mit kurzen prägnanten Fragen und stimmungsvollen Bildern aufgefordert darüber nachzudenken, was unser einzigartiger Planet wohl fühlen mag, und fragt schließlich:

Und du, was willst du, dass die Erde fühlt?

Direkt zum Buch über diesen Link oder den QR-Code:

https://www.oktopulli.de/products/kann-unsere-erde-fuhlen





2. Buchtipp:

Von Schildflöten, Herdmännchen und Großmaulnashörnern.

Juri Johansson (Text) & Stefanie Jeschke (Illustrationen). Für Kinder zwischen 5 und 9 Jahren (und Erwachsene sowieso!)

Hast du schon vom Taschenmammut gehört? Die Schlamasselassel ist tatsächlich das tollpatschigste Tier auf dem Planeten, die Pyjamalamas die schlafmützigsten. Wiesel, Wiesosel und Warumsel haben sich im Laufe ihrer Entwicklung von Nage- zu Eragetieren entwickelt.

sich im Laufe ihrer Entwicklung von Nage- zu Fragetieren entwickelt.

Für Freundinnen und Freunde von Schabernack ist dieses Buch so ziemlich genau das Richtige. Direkt zum Buch über diesen Link oder den QR-Code:

https://kraus-verlag.de/von-schildfloeten-herdmaennchen-und-grossmaulnashoernern/







3. Buchtipp:

Julian ist eine Meerjungfrau

von der Autorin Jessica Love. Ein herausragendes Bilderbuch über Individualität, Diversität und Vielfalt ab 3 Jahren.

Julian liebt Meerjungfrauen – er wäre am liebsten selbst eine.

Und zum Glück hat er eine Großmutter, die ihn genauso akzeptiert, wie er ist! Dieses farbgewaltige Bilderbuch, das mit wenigen Worten auskommt,

verströmt bei Lesen Wärme und wahre Freude. Mit zarter und doch überwältigender Bildsprache erobert Julian die Herzen seiner Leser im Sturm.

Direkt zum Buch über diesen Link oder den QR-Code:

https://www.knesebeck-verlag.de/julian ist eine meerjungfrau/t-1/847





4. Buchtipp:

Dann gehe ich jetzt, sagte die Zeit

von den Autorinnen Bettina Obrecht und Julie Völk.

Ein poetisches Buch für Kinder ab 5 Jahren, über die Zeit – und was ihr in unserem Sprachgebrauch widerfährt. Aber auch darüber, was sie eigentlich sein könnte.

https://tulipan-verlag.de/dann-gehe-ich-jetzt-sagte-die-zeit/

Es ist Sonntag und die Zeit ist zu Besuch. Doch Laras Familie scheint etwas gegen sie zu haben. Sie sprechen davon, sie sich zu vertreiben oder sie gar totzuschlagen. Da hat die Zeit genug. Sie geht. Lara versucht sie wiederzufinden. Direkt zum Buch über diesen Link oder den QR-Code:





5. Buchtipp:

Die verlorenen Wörter

von den Autoren Robert Macfarlane und Jackie Morris. Für alle Altersgruppen. Eisvogel, Brombeere, Zaunkönig - was, wenn die Wörter für die lebendige Natur unbemerkt aus der Sprache, den Märchen und Geschichten, der Wirklichkeit verschwänden? Was wir nicht benennen, können wir nicht wertschätzen. Dieses Buch ist der Gegenzauber zu Beton, Feinstaub und Entfremdung. Die prächtigen Aquarelle von Jackie Morris weisen den Weg in einen geheimen Garten, zu dem jeder den Schlüssel besitzt. Glockenblume, Efeu und Lerche harren gleich vor unserer Haustür ihrer Neu- und Wiederentdeckung. Und irgendwo dort, zwischen satten Farben und traumversunkenen Zeilen, entdecken wir sie vielleicht - die verlorenen Wörter.

Direkt zum Buch über diesen Link oder den QR-Code:

https://www.matthes-seitz-berlin.de/buch/die-verlorenen-woerter.html





